

1905 Hausumbau. 1938 Stadelverläng.  
Vor Ehrle lebten hier auch Mayer! Nachkommen „Kicherers“  
„Zacharäeses“ in N'horn u. Mayer, Gutspächter in  
Ziegelhaus-Leuchtenberg, vor dem auf Nr. 58

Mathäus Reckholder 1749 -  
Agathe Stadler 1772 - 1853

Magd: M. Anna Stoppel 10.6.66 vermählt mit  
Josef Gierer von Hörbolz geb. 12.X.1842  
Tochter:, Pauline nun in Bodolz „Hund“ verehelicht  
Agathe im Kloster

II. Ehe Anna Wirth, vere. Schäblen, Stifterin  
des Herz Jesu Kinderheims in Hs. Nr. 50 1/3

**Haus Nr. 21** jetzt Wirth  
erbaut im Jahre 1699, Eingang gegen die Straße.  
Hier lebten zu Anfang 1800  
Reckholder und hatten, zu m. lb.  
Mutter sel. Zeiten, dieselben  
den Hausnamen Stophelis Franz  
auch Stoffeles Seppes. Zuletzt waren noch  
mehrere ledige Geschwister da,  
die auch alle ledig starben;  
das Anwesen wurde von diesen  
der heutigen Frau Wirth über-  
geben, die auf diesem Anwesen  
als Magd tätig war. Dieselbe  
heiratete zuerst einen Josef  
Gierer von Hörbolz, einen  
Bruder meines Stiefvaters.

Da auf der Heimat dieser Männer **58**  
in Hörbolz der Hausname  
Bromars existierte, wurde  
er auch auf sein neues  
Heim übertragen, sodass der  
vorhin erwähnte Name  
Stophelis Franz Seppes mit  
der gleichzeitig verschwundenen  
Generation aufhörte und allge-  
mein von Bromars in der  
Mooslachen gesprochen wurde.  
Heute ist auch dieser Haus-  
name nur noch wenigen  
geläufig und man spricht nur  
noch vom Wirth in der  
Mooslachen. Der südl. Teil  
des Hauses erlitt wenig  
Veränderung, der nördliche da-  
gegen unter dem gegenwärtigen  
Besitzer.

Seit 1918 ist Rössler Besitzer des  
Anwesens. Er lebte vorher auf Strassers  
in Mitten /: Nr 89:/ und ist mit Brigitte, geb.  
Strasser vermählt.  
Josef Rössler geb. Iglerberg Tett nang 1870 -  
Brigitte Strasser, 1871 -  
verm. 1907 auf Nr. 89, 1918 verz. Nr 21

Wirth starb 71 Jahre alt, 24. 9.1914  
Die Frau 73 Jahre , 8.I.1914  
Es sind dies die Eltern der Frau Anna Schäblen,  
deren Mann, Postsecretär war und auf der Kriegertafel  
verewigt ist. Sie stiftete nach dem Tode des Mannes  
ihr Haus mit Garten an der Straße n. Nonnenhorn  
-50 1/3 – zu einem Kinderheim und starb dort 18.1.1923  
Die zweite Schwester ist barmh. Schwester  
/: Agathe:/